



Presse-Text

VITA KURZFORM

Johannes Peitz, 1963 geboren, studierte an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover. Mit 23 Jahren spielte er als Soloklarinettenist am Norddeutschen Rundfunk in Hannover, drei Jahre später in gleicher Funktion bei den Bamberger Symphonikern (bis 2000). Mit diesem Orchester reiste er auch als Solist mit Dirigenten wie Horst Stein, Ingo Metzmacher und anderen in die ganze Welt. Peitz spielte und spielt als Gast in vielen Orchestern (Berliner Philharmoniker, Concertgebouworkest, SWR, NDR, MITO-Chamber Orchestra u.a.m.). Aufnahmen erfolgten bei EMI, Capriccio, CPO und Edel (Echo-Klassik). Nach Lehrtätigkeiten in Weimar und Frankfurt ist Peitz seit 2000 Professor an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover. Seit 1998 betreut er die Holzbläser bei der Orchesterakademie des Schleswig-Holstein Musik Festivals und ist in internationalen Kursen tätig (Italien, Spanien, Rumänien, Korea, Japan). Johannes Peitz lebt mit seiner Familie in Hannover.

VITA LANGFORM

Musikalische Ausbildung

Johannes Peitz, 1963 in Saarbrücken geboren, erhielt ersten Klarinettenunterricht bei Adolf Heintz in Trier und Wolfgang Meyer in Karlsruhe. Nach dem Abitur studierte er Klarinette an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover bei Hans Deinzer und war weiterhin Mitglied der Jungen Deutschen Philharmonie.

Karriere

Mit 23 Jahren wurde Johannes Peitz Soloklarinettenist am Norddeutschen Rundfunk in Hannover, drei Jahre später wechselte er in gleicher Funktion zu den Bamberger Symphonikern und spielte dort bis zum Jahr 2000. Mit diesem Orchester trat er in der ganzen Welt auf und wirkte bei zahlreichen Einspielungen mit, unter anderem mit Aufnahmen des gesamten

symphonischen Werks von Max Reger und Karl Amadeus Hartmann und sämtlicher Symphonien von Brahms und Mendelssohn.

Als Solist musizierte Peitz unter anderem mit den Dirigenten Horst Stein und Ingo Metzmacher. Er war früher Kammermusikpartner von Sabine Meyer und dem Trio di clarone. Solistisches- und Sonaten-Repertoire spielte er für den Hessischen und den Norddeutschen Rundfunk ein. Als Gast musizierte er von 1992 bis 1998 außerdem bei den Berliner Philharmonikern, den Münchner Philharmonikern und dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, später auch im Concertgebouworkest Amsterdam. Auch heute ist er gefragter Gast großer Orchester.

Neben seiner Orchesterverpflichtungen war Peitz immer auch kammermusikalisch tätig. Er ist Gründungsmitglied des Albert-Schweitzer-Oktetts, trat mit dem Ensemble im Kammermusiksaal der Berliner Philharmonie auf und spielte mit dem Oktett zwei Alben ein.

Internationale Auftritte

Johannes Peitz entfaltete eine rege internationale Kammermusiktätigkeit mit zahlreichen namhaften Ensembles und Streichquartetten. So ist Peitz regelmäßiger Gast beim japanischen Mito-Chamber-Orchestra unter Seiji Ozawa. Schallplatten und CDs spielte er bei EMI, Capriccio, CPO und Edel ein, unter anderem Mozarts Gran Partita und Bläsermusik von Josef Myslivecek, Georges Bizet und Otto Nicolai ebenso wie Kammermusik von Arvo Pärt. Die Aufnahme der Konzertstücke von Mendelssohn zusammen mit Sharon Kam erhielt den „Echo – Klassik“.

Lehrtätigkeiten

Nach ersten Lehrtätigkeiten in Weimar und Frankfurt ist Peitz seit 2000 Professor an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover. Er unterrichtet weiterhin auf zahlreichen internationalen Meisterkursen in Deutschland, Italien, Spanien, Rumänien sowie Japan und Korea. Seit 1998 betreut er alljährlich die Holzbläser bei der Orchesterakademie des Schleswig-Holstein Musik Festivals.

Musical education

Johannes Peitz was born in Saarbrücken (Germany) in 1963 and received his first clarinet lessons with Adolf Heintz in Trier and Wolfgang Meyer in Karlsruhe. After leaving school, he studied the clarinet with Hans Deinzer at the Hanover University of Music, Drama and Media.

Career

At the age of 23 he became solo-clarinetist with the radio orchestra of Norddeutscher Rundfunk in Hanover. Three years later he assumed the same post with the Bamberg Symphony Orchestra, where he played for 10 years and with which he performed worldwide and participated in numerous recordings, including the complete symphonic works of Max Reger, Karl Amadeus Hartmann, Brahms and Mendelssohn.

As a soloist, he has performed with conductors like Horst Stein and Ingo Metzmacher and partnered Sabine Meyer and the Trio di clarone in chamber works. He recorded solo works and sonatas for the broadcasting corporations Hessischer Rundfunk and Norddeutscher Rundfunk. Between 1992 and 1998 he also appeared as guest performer with the Berlin Philharmonic Orchestra, the Munich Philharmonic Orchestra and the Bavarian Radio Symphony Orchestra and today many famous orchestras invite him to play with them. It was in this capacity that he played also as solo clarinet with the Concertgebouw Orchestra of Amsterdam.

Alongside his orchestral work, Peitz has always been an active chamber musician and is a founding member of the Albert Schweitzer Oktett, with which he has performed in the Chamber Music Hall of the Berlin Philharmonie and recorded two albums.

International performances

Johannes Peitz has also made an international name for himself for his work with a numerous celebrated chamber ensembles and string quartets, among them the Aurny Quartet and the Szymanowski Quartet. Peitz is also a regular guest performer with the Mito Chamber Orchestra of Japan under Seiji Ozawa. His recordings on the EMI, Capriccio, CPO and Edel labels include Mozarts Gran Partita, music for winds by Josef Myslivecek, Georges Bizet and Otto Nicolai and chamber works by Arvo Pärt and the recording of Mendelssohns concert-pieces together with Sharon Kam won the Echo-Klassik award.

Educational activities

Peitz first taught in Weimar and Frankfurt, and since 2000 is Professor at the Hanover University of Music, Drama and Media, where he teaches an extremely successful class. He also teaches on many international masterclasses in Germany, Italy, Spain, Romania as well as Korea and Japan. He also regularly lectures in chamber music technique at the International summer academy for Chamber Music, Lower Saxony, in Frenswegen. In addition, he has been the lecturer in woodwind technique at the Orchestra Academy of the Schleswig Holstein Music Festival since 1998.

KONTAKT

Telefon: +49 178 8464079

E-Mail: contact@johannespeitz.de

Web: www.johannespeitz.de